Turnen • Sport • Spiel

Motorradbahnrennen in Dresden-Reick

Sächsische Bahnmeisterschaft.

Für das am Sonnabend, 19. Juli, 8 Uhr abends, auf der Radrennbahn in Dresden-Reick stattfindende Motorradbahnrennen werden 15 Fahrer an den Start gehen, somit ein Feld von Bahnfahrern, wie es die Dresdner Bahn bisher noch nicht zu verzeichnen hatte. — Bei Durchsicht der Starterliste fällt vor allem der für Dresden neue Fahrer Kohfink-Bietigheim auf, der allerdings unter dem Gros der Motorradrennfahrer bereits einen großen Namen hat. Beim „Großen Preis von Deutschland" auf dem Nürnburgring ging er in seiner Klasse als erster deutscher Fahrer durchs Ziel und beim Solituderennen am vergangenen Sonntag wurde er Sieger im Meisterschaftslauf bis 250 ccm. Seiner jetzigen Form entsprechend wird er auch in Dresden nicht enttäuschen.

In der Klasse der Kleinsten bis 175 ccm, besetzt durch die Fahrer Eisner-Berlin, Weber-Hannover, Weidemann-Hannover; Muller-Zschopau; Winkler-Chemnitz und Steinweg-Münster werden sich die beiden Letztgenannten ein erbittertes Duell liefern, in das aber auch die anderen Fahrer entscheidend eingreifen werden. — Am stärksten ist die Klasse bis 250 ccm, und zwar mit 12 Fahrern besetzt. In diesem Felde einem Fahrer die Siegesaussichten vorauszusagen, ist reichlich schwer. Gute Chancen haben ohne Zweifel Wemhöner-Bielefeld; Herkuleyns-Amsterdam und Steinweg-Münster. Aber auch Frentzen und Winkler, sowie der bereits erwähnte Kohfink und die Hannoveraner Boring und Weber werden sich den Sieg so leicht nicht nehmen lassen. Auch die Klasse bis 350 ccm ist äußerst stark vertreten. Hier läßt das Zusammentreffen von Herkuleyns mit Wemhöner — dem z. Z. schnellsten Mann auf der Dresdner Bahn — und Lemann-Paris einen spannenden Kampf erwarten. Der Rheinländer Frentzen, die beiden Leipziger Krannich und Steeger, sowie der Hannoveraner Weidemann dürften aber gleichfalls ein ernstes Wort mitsprechen.

Das am Schluß der Veranstaltung stattfindende Rennen um die „Sächsische Bahnmeisterschaft" ist von der Obersten Motorsport-Behörde (O. M. B.) erstmalig für Maschinen einem Lauf von mindestens 20 Kilometer ausgefahren und nur der absolut schnellste Fahrer ist Sieger und erhält den Titel „Sächsischer Bahnmeister 1930". Da auch außersächsische Fahrer zur Teilnahme zugelassen werden, dürfte es in diesem Rennen spannende Kämpfe geben.

Das 1. Motorradbahn-Abendrennen in Chemnitz. Die am Dienstagabend auf der Chemnitzer Radrennbahn veranstalteten Motorradbahnrennen des Chemnitzer Motorradklubs 1909 wurden vor rund 8000 Zuschauern glatt abgewickelt. In allen Klassen, aber namentlich in der kleinsten bis 175 ccm gab es spannende Kämpfe. — Die Ergebnisse: Sächs. Bahnmeisterschaft über 15 Kilometer für Maschinen bis 175 ccm: 1. Klein, Frankfurt (DKW.), 8:04,4 Min. Sächs. Bahnmeisterschaft über 15 Kilometer für Maschinen bis 250 ccm: 1. Frentzen, Bonn (UT-Jap), 8:11,4 Min. 20-Kilometer-Rennen für Maschinen bis 350 ccm: 1. Wemhöner, Bielefeld (OD-Jap), 10:34 Min. 20-Kilometer-Rennen für Maschinen aller Klassen bis 350 ccm: 1. Herkuleyns, Amsterdam, 10:58,1 Min.

Schwimmländerkampf Deutschland-Ungarn

Wie schon berichtet, findet am Sonnabend und Sonntag anläßlich des Jubiläums des SC. Poseidon Dresden im Rahmen der Internationalen Hygiene-Ausstellung zu Dresden im Georg-Arnhold-Bad der Schwimm-Länderkampf Deutschland—Ungarn statt. Die deutsche Mannschaft steht diesmal in veränderter Aufstellung mit: Erich Rademacher; Gunst, Cordes, Beneke, Schürger, Schultze, Schwartz (Ersatz: Protze). Die Ungarn starten voraussichtlich in folgender Aufstellung: Brody, Hommonnay, Joady, Halasy, Keserü I, Nemet, Börtessy, (Ersatz: Sarkany).

Dr. Nußbaum hat aus den vorjährigen Niederlagen in Budapest die Lehren gezogen. Die Aufstellung der Dreierreihe Schürger, Schultze und Schwartz ist ein Experiment, das in Hinblick auf die nahen Nürnberger Kämpfe von allergrößtem Interesse ist. — Aber auch die Ungarn experimentieren notgedrungen. Am Sonnabend, 19. Juli, nehmen an der 4×200-Meter-Länderstaffel auf ungarischer Seite teil: Dr. M. Barany, Andreas Wannie, Baranyay und Tarrody. Die Besetzung ist eine große Ueberraschung, da man an Stelle des Jugendschwimmers Baranyay mit Dr. Rudolf Wannie als vierten Mann rechnete. Der neuaufgestellte Mann soll für 2:26 Min. gut sein, Tarrody für 2:28 Min., Wannie für 2:24 Min. und Barany für 2:18 Min.

Die Kämpfe am Sonntag, 20. Juli, beginnen mit der 4×100-Meter-Länderstaffel. Hier stehen bei den Ungarn erst 3 Vertreter fest, da in diesen Tagen noch ein Ausscheidungsschwimmen stattfindet, nämlich Dr. Barany, Europameister über 100 Meter 1926, Inhaber des Europarekords über 100 Meter in 58,6 Sekt., Zweiter hinter Weißmüller, dem jetzigen Berufsschwimmer, in der Weltmeisterschaft 1928; Andreas Wannie, Bestzeit 1930 für 100 Meter 1:00,6 Min. (50-Meter-Bahn) und Dr. Rudolf Wannie mit 1:01,6 bis 1:02 Min. für 100 Meter. Diese drei Schwimmer beendeten auch den vorjährigen Länderkampf siegreich gegen Deutschland.

Die deutschen Mannschaften für die beiden Staffeln lauten: 4×200 Meter Heinrich, Schubert, Balk und Schweitzer; 4×100 Meter Heinrich, Schubert, Balk und Dericks.

Leipziger Sender

Sonnabend, 19. Juli:

12.00 Uhr: Schallplattenkonzert.
14.30 Uhr: Bastelstunde für die Jugend.
15.15 Uhr: R. M. Blümich: Funkschach.
16.00 Uhr: „Von der Wohnung".
16.30—17.40 Uhr: Sängerschaft „Arion", Sängerschaft in der D. S. (Weim. C. C.).
17.50 Uhr: Uebertragung aus der Glockengießerei Gebr. Ulrich A.-G., Apolda. „Glocken werden gegossen".
18.40 Uhr: Deutsch. Prof. Dr. Fritz Karg: „Volkstum als Sprachschöpfer".
19.00 Uhr: Hans Schönwald: „Erlebnisse eines in Amerika arbeitslosen Deutschen."
19.30 Uhr: Unterhaltungskonzert.
21.00—22.30 Uhr: Kabarett.
22.30 Uhr: Zeit, Wetter, Presse, Bekanntgabe des Sonntagsprogramms, Sport.
Anschl. bis 0.30 Uhr: Tanzmusik aus Berlin.

Dem Spiel der nahezu gleichen ungarischen Nationalmannschaft, wie sie sich bereits im Vorjahre dem Dresdner Publikum vorstellte, sieht man in der Stadt des Ländertreffens mit größter Spannung entgegen. — Hoffen wir auf einen deutschen Sieg! Die äußeren Verhältnisse sind für Deutschland diesmal günstiger als in Budapest. Die damals unerträglich große Hitze der Luft und des Wassers fällt weg. Tausende von deutschen Zuschauern aus allen deutschen Städten wollen diesmal die deutschen Schwimmer siegen sehen!

Handball

DJK. Nord 1. Jgd.—DJK. Mitte

Die Mannschaften treffen sich Sonnabend, 19. Juli, 19.30 Uhr auf dem Platze an der Hindenburgstraße.

Handballspiel DT-Meister—DSB-Meister. Am 20. Juli kommt in Ludwigshafen ein Handball-Großkampf zwischen dem DT-Meister, TV. Friesenheim, und dem DSB-Meister, PSV. Berlin, zur Austragung. Das Spiel dürfte das größte Interesse in der deutschen Handballsportgemeinde erwecken.

Verantwortlich für Politik und Feuilleton Dr. G. Dobe[illegible] in Potsdam und Sport A. Jahn für Anzeigen: J. Bungarth, alle in Dresden. Poststraße 17. Druck und Verlag Germania A.-G. [illegible]

Kath. Gesellenverein Dresden-Zentral

Sonntag, den 20. Juli 1930

Tanz-Ausflug nach Borsdorf

Abfahrt 13.30 Uhr mit Straßenbahn-Sonderwagen ab Stadt-Café am Zwinger, bis Gebleistraße. Anschließend Wanderung durch den Fiedlergrund nach dem „Gasthaus Borsdorf".
Alle Mitglieder, Freunde und Gönner der Kolpingsfamilie sind herzlichst dazu eingeladen

Das echte Münchner Bierhaus

Alt-Gaßmeyer

Die fahrende Bayrische Bierstube
Dresden, nur Schloßstr. 21
Direkte Bierkeller-Kühlung. — Keine Bis-Biere. Beste Küche billig! — 1 großes Glas Echtes nur **42** Pfg. — Fernruf 20765. Bes. **H. Weisse.**

Nazarethheim St. Anna

Dresden, Reißigerstraße 4
Heim für werdende Mütter und für solche mit Kind
Zwecks Familienpflege bei Wöchnerinnen oder Aufnahme von Kindern Anmeldungen erbeten **nur noch Nazarethschwestern Coppeln,** Amt Niederfedlitz 2722 **oder Dresden, Reißigerstraße 4,** Ruf 32714 (62714)
Dortselbst werden auch milde Gaben jeder Art dankbar angenommen.

Reformbetten von RM 20.— an

Daunendecken — Matratzen — Steppdecken
Reform-Unterbetten — Roßhaar-Kopfkissen
zu niedrigsten Preisen
Das Haus der eigenen Werkstätten

EMIL KÜNZELMANN
DRESDEN-A. Moritz-Str. Ecke Rinaldistr.

Küsterstelle

ist zu besetzen. Es kommt nur ein religiösgesinnter Mann in Frage. Schreibgewandtheit ist erwünscht. Selbstgeschriebene Bewerbungsgesuche mit kurzem Lebenslauf sind zu richten an
Kath. Pfarramt St. Franziskus Xav., Dresden-N., Albertpl. 2.

Neue, zarte, fette
Vollheringe
Shetland-Largefulls
Pfund **45** Pf. — Stück ca. **16** Pf.
Große, fette, dickrückige
Matjes-Heringe
extra large
Pfund **50** Pf. — Stück ca. **18** Pf.
Stornoway-Matjes
fett und zart
Pfund nur **40** Pf. — Stück etwa **13** Pf.
Vorzüglich kochende, gut gereifte
Inländische Kartoffeln
Pfund **8** Pf.
Neue Liegnitzer
Saure Gurken
I. Grösse, Stück **15** Pf.
Neue Pfeffergurken
Stück **15** Pf.
Das erste **neue**
Früh-Sauerkraut
Pfund nur **15** Pf.
Auf vorstehende Preise gewähren wir noch Einkaufsgutscheine, die am Jahresschluß mit **6 Prozent Rückvergütung** in bar ausgezahlt werden
Waaren-Einkaufs-Verein zu Görlitz A.-G.
Zweigniederlassung Dresden

Dresdner Theater

Opernhaus
Vom 14. Juli bis 23. August **geschlossen**

Schauspielhaus
Gastspiel von Mitgliedern der Berliner Rotter-Bühne
Sonnabend
Anrechtsreihe B
abends 8 Uhr
Madame hat Ausgang
Sonntag
abends 8 Uhr
Außer Anrecht
Madame hat Ausgang
[illegible]

Die Komödie
Sonnabend
Mein Vetter Eduard [illegible]
[illegible]
Mein Vetter Eduard [illegible]
[illegible]

Residenz-Theater
Sonnabend
Der müde Theodor [illegible]
[illegible]
Sonntag
Der müde Theodor [illegible]

Central-Theater
Sonnabend
Das Land des Lächelns
abends [illegible] Uhr
Sonntag
Das Land des Lächelns
[illegible]

Städt. Planetarium
Dresden-A., Sachsenallee 2a
[illegible] Uhr
Der Himmel der Tropen und südlichen Breiten

Königspalast-Theater
Täglich abends 8 Uhr
Sensationelles Programm